



Veganer, Vegetarier..

Jan - 7.12.2005 um 21:39

Wie auch immer..

<http://www.attilahildmann.com/>

Die wird von nem Veganer geleitet bzw. sie wurde von ihm ins Leben gerufen. Er stellt dort vegetarische Rezepte vor und zeigt zudem auch heftige Art und Weise, was wir täglich in uns reinschaufeln..

Ein weiterer Link wäre da z.B.:

http://www.attilahildmann.com/steak_selbstgemacht_rezept/wie_macht_man_ein_steak.html

Ich hab nix gegen solche Bilder bzw. kann mit ihnen umgehen.. Im Gegenteil: Ich finds ja sogar witzig gemacht. Wenn ich mir nun allerdings vorstelle, dass mein kleiner Bruder mit seinen 10 Jahren sich solche Bilder anschaut.. Der ist danach doch total fertig, kann mir nicht vorstellen, dass einem das in irgendeiner Weise helfen soll..

Noch heftiger is folgender Link:

<http://www.attilahildmann.com/eieiei/index.html>

Der Autor hat ja recht, dass was dort angepriesen wird, ist nicht i.O... doch finde ich das ganze ein wenig überspitzt..

Wenn ich vegetarisch leben möchte und somit auf Fleisch usw. verzichten würde, dann tue ich das.. Nur muss dieser Wille von einem selbst kommen. Man muss es wollen. Wenn man nun durch Ekel gegenüber dem Fleisch u.ä. zum Vegetarier wird (evtl. durch so eine Seite?), dann hat das nix mit dem eigentlichen Vegetarismus (schreibt man das so? ^^) zu tun..

Was meint ihr?

Grüße

Jan

blub - 8.12.2005 um 01:53

Wie blutgeil Veganer doch sein können 

Aber die Story mit dem Steak

http://www.attilahildmann.com/steak_selbstgemacht_rezept/wie_macht_man_ein_steak.html fand ich eigentlich ganz nett. Auch die Bildunterschriften.. eigentlich recht lustig, und ich habe mich als Fleischesser auch nicht angegriffen gefühlt. Sachlich, gute Fotos, ein wenig Witz - okay!

... - 8.12.2005 um 04:07

Das Thema hatten wir gerade hier. Hier war eine ziemlich von sich überzeigte Veganerin (allerdings nur so lange überzeugt, bis sie irgendwelche Gegenargumente hörte, dann hat sie sich ganz schnell verpißt).

Nur mal ein kleiner rechtlicher Hinweis. ich hab´mir jetzt die Videos nicht angeguckt, aber der Link könnte rein theoretisch schon dazu führen, daß die Seiten hier in der Schweiz gesperrt werden. Denn in der Schweiz ist auch die bildliche Darstellung von Gewalt gegen Tiere nicht erlaubt.

Und auch nach den Seiten weiß ich wieder nicht, mit was man jetzt genau Eier ersetzen kann. Da steht zwar irgendwas von einer Mehlmischung, aber was genau da nun sinnvoll ist, wenn man das zeugs zum Binden im Teig braucht, weiß ich auch nach den Anschauen der Seiten nicht.

Ich mag eh´keine gekochten oder gebratenen Eier, und mit den meisten Milchprodukten, bis auf Streichkäse kann man mch auch jagen. Aber ich weiß nie, wie man irgendetwas wirklich mal vollwertig ersetzen kann, ohne

Mangelscheinungen zu beommen. Das hat mir auch noch kein veganer verraten können.

Jolle - 8.12.2005 um 10:15

hrhr "hier hatte muhmu mal einen bandscheibenvorfall! Hat sich wohl verhoben. Da hilft auch kein rückenschwimmen mehr, von daher war's eh zeit" hähähä genial, hätte nicht gedacht dass ich mir sowas so gelassen angucken kann...aber ist gut gemahct, die seite...

blub - 8.12.2005 um 12:40

Jipp, ich hatte auch was "härteres", von der Wirkung auf mich, erwartet. Aber die Aufmachung, insbesondere die einerseits sachlichen, andererseits lustigen Bildbeschreibungen, machen das ganze interessant, anschaulich und erstaunlich erträglich. Schuss in den Ofen für den Macher?
Okay, militanten Vegetariern & co. wird das auf ganz andere Art und Weise gefallen, aber das Ziel, Fleischesser damit zu schocken, verfehlt er glaube ich.

Jan - 8.12.2005 um 14:34

Jep, is ja schon witzig..

Einzig und allein die Sache mit den Eiern fand ich n bisschen heftig.

Phoenix - 8.12.2005 um 15:35

aufklärungsarbeit ist nie schlecht. sich eine meinung zu bilden wenn man glaubt, fleisch kommt aus dem supermarket, ist nicht leicht.
sich mit der ungeschönten und direkten realität auf dem wege der meinungsbildung auseinandersetzen zu müssen und sich diese auch zu vergegenwärtigen hingegen ist hingegen ein ganz anderes kaliber.

allerdings offenbar vergebene liebesmüh hier, wenn ich mir das so ansehe.

hopeless - 10.12.2005 um 16:09

..ganzschön haarige arme der mann.. pfui ☹

sone fotolovestory mach ich mal mit nem vegetarier, der seine deko-primel vertrocknen lässt.. oder gar schnitt(!)blumen kauft. uiuiui

quaid - 10.12.2005 um 21:03

also das ist teilweise schon hart an der grenze. so hart, dass ich mir selbst sagen musste "okay, das ist jetzt von einem veganer gemacht der es nur darauf abgesehen hat, ekel hervorzurufen. also cooldown."

ich kann mir allerdings schwer vorstellen das er selbst dabei war und dann so witzig und gelassen über sowas dokumentiert schreiben kann.
sicher, er ist veganer und isst fleisch einfach nicht. aber er hat doch sicher auch eine gewisse schmerzgrenze was fleisch angeht. und man muss schon ein ziemlich hartgekochter penner sein, um sone bilder zu machen, sie mit soviel arbeit ins netz zu stellen und dann eiskalt sone kommentare darunter zu packen ^^

Jan - 10.12.2005 um 22:16

Dass der Kerl die selbstgemacht hat, bezweifle ich. Auf den Bildern seh ich immerhin keinen Kübeleimer.. ☹

Hab mir grad mal den verlinkten Flash-Banner angeschaut.. Dauert zwar ne zeitlang mitm Laden, is aber spannend.. Da klärt er über Tierversuche usw auf, ist gut gemacht und recht informativ.

quaid - 10.12.2005 um 23:15

das habe ich mir nicht angesehen. aber es wäre ja möglich, das dieser veganer so hartgesotten ist, das er eben nichts dagegen hat, tiere bei ihrem untergang zu fotografieren und alles zu dokumentieren.
seine einstellung wäre dann: ich esse kein fleisch, und ich will fleischesser zum gleichdenken überreden.

Jan - 11.12.2005 um 01:51

.. Und um das hinzubekommen, töte ich Tiere? Wäre ja n Widerspruch in sich.. Er lebt modern und isst keine tierische Produkte, tötet hingegen aber Tiere, um es den Fleischfressern schmackhaft zu machen? oO

quaid - 11.12.2005 um 02:02

die rede war von dokumentation und fotografie. wie kommst du darauf das er selbst tiere tötet?

... - 11.12.2005 um 05:26

Mein Gott, der Typ will seine Waren verkaufen, das ist ein Vegan - onlineshop samt Werbung.
Vielleicht sind das einfach nur die dort üblichen Marketingmethoden.

Gast - 11.12.2005 um 11:42

Ihr Weltverbesserer, ihr Andersdenker, ihr seit ja wirklich um so viel besser als die verfuckte Lemming Generation. Wirklich, das ist voll verletzend was ihr hier von euch gebt. Ich dachte wirklich die Unity ist anders, die Leute denken auch mal nach, mal anders.
Sicher wird das auch stimmen – aber wenn ich das jetzt mal beurteile nur anhand von dem was ihr hier von euch gegeben habt. Sorry, dass tut wirklich weh, voll enttäuschend.

Bitte denkt doch mal nach - versucht euch doch mal in die Lage dieses Typen zu versetzen!!! Tut doch bitte mal das, was euch ja in dieser LemmingGerneration so fehlt – fühlt mal mit, denkt mal nach!
Das ist pure Verzweiflung, wenn man dann so sarkastisch wird. Was macht ihr denn teilweise in euren Texten, wie z.b. in denen von Dian – da ist doch auch sooo viel Sarkasmus manchmal drin – einfach nur weil er verzweifelt ist, wenn ich das mal so einschätze. Ich meine, jeder hat mal solche Phasen. Leute, wenn man andauernd gegen die Dummheit der anderen ankämpfen muss – dann wird man irgendwann auch mal verzweifelt – und haut solche Sachen raus, die sarkastisch oder ironisch sind – dass ist pure Verzweiflung. Ich bin nun mal auch vegan, weil ich mit den Tieren mitfühle, und kann das voll verstehen.
Ist doch egal auf welche art und weise der typ das jetzt konkret ausgedrückt hat – denkt doch bitte mal über den Sinn nach – es geht einzig und allein um die Tiere und wie sie gequält werden. Sorry, ich finde keine Worte, um deren Leid zu beschreiben – Leute bitte, denkt mal nach, es ist so eine himmelschreiende Ungerechtigkeit und Grausamkeit, was den Tieren angetan wird. Könnt ihr dass nicht verstehen????

Gerade ihr, die ihr ja so anders seid.....

Ihr seit vielleicht anders – aber ehrlich mit solchen wie euch wird die welt nicht besser – wenn ihr nicht mal ein wenig mitgefühl habt, nicht mal bereit seit, auch die andere seite zu sehen.

Ja, ihr wollt anders sein – aber trotzdem wollt ihr unbedingt wissenschaftliche bewewe dafür, die auch in dieser tollen lemming gesellschaft akzeptiert sind. Merkt ihr nicht selbst diese widersprüchlichkeit??????
Ihr fallt doch selbst voll darauf rein – weil euch jahrelang eingeredet wurde, dass ihr fleisch und milch braucht – und sonst mangelerscheinungen bekommt!!!

Und deswegen stimmt das auch??? Gerade von euch, die ihr ja diese Gesellschaft so kritisiert hätte ich anderes erwartet.
Aber wieso gebe ich mir eigentlich noch die mühe – wir haben ja des öfteren schon darüber gestritten. Aber oje, ich hatte halt leider keine vernünftigen in dieser Gesellschaft akzeptierte Argumente.

Ja, ich hatte nur Argumente, die von Liebe geleitet waren, zur Natur und der Menschheit und den Tieren – aber wo kämen wir denn dahin, wenn wir auch solche unwissenschaftlichen argumente mal gelten lassen würden.

Es muss schließlich alles wissenschaftlich und gesellschaftlich akzeptiert sein – nur weil so ein idiot von descartes mal gemeint hat, der mensch sei eine maschine.

Ach ja, zur erklärung, weil ihr das sonst ja nicht checkt – ich bin gerade total verzweifelt und enttäuscht, verletzt – deswegen antworte ich in diesem stil!

Echt, ich könnte schreien.....

clairesun

Jan - 11.12.2005 um 13:52

Zitat

Original von Q

die rede war von dokumentation und fotografie. wie kommst du darauf das er selbst tiere tötet?

Verdammt, scheiss Allohol.. Sorry, hab mich verlesen..^^

Na, zum Gast lasse ich mich nun nicht aus.. Hab noch Restalkohol drin, bekanntlich is man dann ja n bisschen aggressiver..

quaid - 11.12.2005 um 15:50

Zitat

Ich dachte wirklich die Unity ist anders, die Leute denken auch mal nach, mal anders.

Sicher wird das auch stimmen – aber wenn ich das jetzt mal beurteile nur anhand von dem was ihr hier von euch gegeben habt. Sorry, dass tut wirklich weh, voll enttäuschend.

und bist du um sovieles besser, uns nach diesem thread zu beurteilen?

Zitat

Bitte denkt doch mal nach - versucht euch doch mal in die Lage dieses Typen zu versetzen!!! Tut doch bitte mal das, was euch ja in dieser LemmingGerneration so fehlt – fühlt mal mit, denkt mal nach!

Das ist pure Verzweiflung, wenn man dann so sarkastisch wird.

einspruch, euer ehren. das ist suggestiv ☐

ich persönlich sehe sarkasmus nicht als die letzte, unausweichbare instanz, die es zu benutzen gilt wenn nichts anderes zu greifen scheint.

Zitat

Ihr seid vielleicht anders – aber ehrlich mit solchen wie euch wird die welt nicht besser – wenn ihr nicht mal ein wenig mitgefühl habt, nicht mal bereit seit, auch die andere seite zu sehen.

entschuldige, aber wird die welt mit dir und deinem mitgefühl besser?

nightrainmonk - 11.12.2005 um 16:02

Zitat

Ihr Weltverbesserer, ihr Andersdenker, ihr seit ja wirklich um so viel besser als die verfuckte Lemming Generation. Wirklich, das ist voll verletzend was ihr hier von euch gebt. Ich dachte wirklich die Unity ist anders, die Leute denken auch mal nach, mal anders.

(...)

Gerade ihr, die ihr ja so anders seid.....

(...)

Ihr seid vielleicht anders – aber ehrlich mit solchen wie euch wird die welt nicht besser – wenn ihr nicht mal ein wenig mitgefühl habt, nicht mal bereit seit, auch die andere seite zu sehen.

@clairesun

wenn du dir viel Enttäuschung ersparen willst, verabschiede dich von der Vorstellung, hier sei's anders als sonstwo. Hier regt man sich drüber auf, dass der Staat "Killerspiele" verbieten will, in anderen Foren, dass es kaum noch eine

Autobahn gibt, auf der man seinen 3er BMW richtig ausfahren kann.

Hier wird, wie an jedem stinknormalen Stammtisch, "Weltpolitik" gemacht, weil man in der Realität nichts zu sagen hat.

Wenn man das weiß, kanns Spaß machen, selber mitzuspielen. Wenn du aber glaubst, das hier sei etwas radikal anderes als die Leserbriefecke in der "Bild am Sonntag", wo die, die nichts zu sagen haben, mal so richtig die Sau rauslassen können, wirst du leiden.

Mehr als die Unity-Treffen von heute würden mich die in zwanzig Jahren interessieren. Jede Wette, dass man dann auch dort vorwiegend über den Bausparvertrag und den Job diskutiert, bevor man aus Nostalgie einen Joint auspackt. Einige studieren ja. Dass ich irgendwann mal die dann als Vorgesetzte habe, macht mich nicht unbedingt optimistisch, nur weil sie heute so radikal tun :D

Zitat

Ihr fallt doch selbst voll darauf rein – weil euch jahrelang eingeredet wurde, dass ihr fleisch und milch braucht – und sonst mangelerscheinungen bekommt!!!

wahrscheinlich richtig, aber dir hat man eingeredet, dass du [B]kein[/B] Fleisch und [B]keine[/B] Milch brauchst, oder bist du wirklich so gut, dass du aufgrund deines eigenen Wissens beurteilen kannst, wie z.B. die Vitamin B12-Resorption im menschlichen Darm funktioniert? Ich habe Studien gelesen, die beweisen, [B]dass[/B] man vegan leben kann, und solche, die das widerlegen. Ich traue mir nicht zu, zu beurteilen, was jetzt stimmt.

Was ich sagen will: ich habe Achtung vor der Wahl deiner Lebensweise, aber tu bitte nicht so, als würdest [B]du[/B] dich nicht auf Informationen verlassen, die du einfach [B]glaubst[/B], weil du sie irgendwo gelesen oder gehört hast.

Zitat

Ja, ich hatte nur Argumente, die von Liebe geleitet waren, zur Natur und der Menschheit und den Tieren – aber wo kämen wir denn dahin, wenn wir auch solche unwissenschaftlichen argumente mal gelten lassen würden.

ich weiß es nicht, ich weiß es wirklich nicht.

Ich will dir gegenüber wirklich nicht zynisch sein: ich wünsch dir alles Gute dabei, dich von der Liebe leiten zu lassen, aber vielleicht kommt auch für dich die Zeit, wo das einfach zu weh tut und du

- einfach um zu überleben - manchmal zu machst. Man braucht ja vielleicht nicht so weit zu gehen wie das Arschloch Descartes...

Ich wünsch' dir was.

hopeless - 11.12.2005 um 17:19

auch wenns nicht zum thema gehört:

"Mehr als die Unity-Treffen von heute würden mich die in zwanzig Jahren interessieren. Jede Wette, dass man dann auch dort vorwiegend über den Bausparvertrag und den Job diskutiert, bevor man aus Nostalgie einen Joint auspackt. Einige studieren ja. Dass ich irgendwann mal die dann als Vorgesetzte habe, macht mich nicht unbedingt optimistisch, nur weil sie heute so radikal tun "

auf die wette würde ich mich einlassen ☐ allerdings bist du (oder soll ich Sie sagen ☐) doch schon fast rentner, wenn die heutigen studis deine chefs werden können. aber nagut ich bin auch eher harmlos als radikal. ansonsten mag ich die vorstellung aber sehr, dich in 20 jahren mal zu treffen.. dann hast du dein leben zum größten teil hinter dir und umso weniger ausreden im ärmel. wir merken uns das mal vor - könnte echt lustig werden.

Jan - 11.12.2005 um 17:39

Moment, ich trags eben in meinen Jahrhundert-Abreiss-Kalender ein.. 11.12. 2025, recht so? ☐

hopeless - 11.12.2005 um 17:53

wow.. da werd ich grad 39. vorausgesetzt ich verrecke nicht zwischendurch ☐

nightrainmonk - 11.12.2005 um 17:57

ich bin zu allem bereit. Zur Not kann mich ja mein Zivi hinrollen :D

aber wieso Ausreden?

P.S.: nachträglich noch Herzlichen, mein Sohn...

Gast - 11.12.2005 um 19:37

Q, nicht anhand dieses einen Threads - so in der art gab es ihn ja schon öfters ;-)

und wer sagt denn das ich besser bin? so was gibts ja nicht, nur eben vielleicht nicht mehr so zivilisationsverblödet
sarkasmus kann eine form sein, sicher ist es nicht die einzige letzte

ja, die welt wird immer mit jedem besser, der mehr liebe verbreitet.

denn was sonst fehlt euch denn bitteschön?

naja, ich glaub eben an so was wie ne weltenseele- und dass wir auch einfluss darauf haben - aber das ist subjektiv

Jan, danke du hast mit deinem unqualifizierten beitrage nur noch meine meinung gestärkt. ;-)

nightrainmonk - ja, das musste ich ja auch langsam feststellen, dass es hier nicht anders ist.

also, ich brauche dieses wissen nicht. ein tier weiß auch nicht, wie es funktioniert - hauptsache es funktioniert. und wenn wir natürlich leben würden - würde das auch bei uns funktionieren. das ist ja eine dieser illusionen - dass wir glauben immer alles wissen zu müssen.

überlegt doch einfach mal für euch, was eigentlich natürlich für den menschen wäre!

mir hat man nicht eingeredet, dass ich kein fleisch und keine milch brauche - das war mir einfach logisch, nachdem ich ein wenig nachgedacht hatte und ich habs ausprobiert bzw. bin einfach noch dabei -(ah ja, jetzt kommt gleich wieder das argument, von wegen noch biste gesund, werd erst mal älter....)

ja, natürlich, ich mache auch bei vielen dicht - nur noch nicht bei allem. Und ich glaube daran, dass die liebe die stärkste kraft ist.

das ist so ne typische illusion - alle glauben der wissenschaft mehr. wieso eigentlich? wer sagt denn, dass es nicht möglich ist, dass auch so bsp. naturheilkundler recht haben?!

nur weil die nicht von der krankenkasse bezahlt werden, ist dass alles gleich humbug oder was?

alle suchen doch immer nach irgendwelchen institutionen, die ihnen sagen was richtig ist.

aber wieso schwanken dann bsp. diese ganzen empfohlenen vitaminwerte ganz schon stark je nach land???? braucht ein engländer mehr vitamine als ein deutscher oder was?

jo, super objektive wissenschaft.....

außerdem wurden die ganzen messungen eh an kranken menschen gemacht und dann ein durchschnittswert gebildet - und was sagt der aus??? Das der großteil der menschen so sind, aber das sagt weder was über gesundheit aus noch über jeden individuellen körper.

.....

clairesun

Jan - 11.12.2005 um 20:07

Hätte ich Wert drauf gelegt, dir die Meinung zu geigen und gegen deine Posterei anzugehen, hättest du mit Sicherheit was ausschweifendes gelesen.. Ich werd allerdings mit Sicherheit meine Zeit nicht mit dir verschwenden.. Meld dich erstmal an und steh zu deiner Meinung, dann redn ma weiter.

nightrainmonk - 11.12.2005 um 20:10

Zitat

ein tier weiß auch nicht, wie es funktioniert - hauptsache es funktioniert. und wenn wir natürlich leben würden - würde das auch bei uns funktionieren. das ist ja eine dieser illusionen - dass wir glauben immer alles wissen zu müssen.

ein Tier hat aber auch keine Skrupel, Fleisch zu fressen oder, wenn's der Arterhaltung dient, seine eigenen Jungen. Klasse Alternative, obwohl die Sache mit den eigenen Jungen was für sich hat...

Zitat

überlegt doch einfach mal für euch, was eigentlich natürlich für den menschen wäre!

mir hat man nicht eingeredet, dass ich kein fleisch und keine milch brauche - das war mir einfach logisch, nachdem ich ein wenig nachgedacht hatte und ich habs ausprobiert bzw. bin einfach noch dabei

tja, mein Körper hat mir leider nicht gesagt, dass ich einen Tumor habe. Das war die Scheiß-Wissenschaft mit ihrem unnatürlichen Messen von Blutwerten und mit ihrem blöden Ultraschall, den kein anständiger Schimpanse braucht. Vermutlich lags ja am Fleischfressen...

Zitat

außerdem wurden die ganzen messungen eh an kranken menschen gemacht und dann ein durchschnittswert gebildet...

genau das, was ich gemeint habe: das hast du irgendwo gelesen und glaubst es jetzt. Ob das richtig oder falsch ist, kannst du genausowenig beurteilen wie ich. Dass du es glaubst, ist deine Sache, aber tu nicht so, als wären alle anderen hirnlose, gewissenlose Idioten und nur du wärst in der Lage, zu entscheiden, welchen Informationen man glauben kann und welchen nicht.

Seneca - 11.12.2005 um 22:12

Ich schätze mal was man glaubt und was nicht, muss jeder mit sich selbst vereinbaren und auch die Standpunkte des anderen akzeptieren.

Ich für meinen Teil bewundere @Clairesun, dafür, dass sie vegetarisch lebt, da es für die Tiere wohl zweifelsohne besser ist. Ob sie damit tatsächlich gesund lebt, muss sie selbst wissen. Da streitet man sich ja zur Zeit noch drüber. Habe auch schon daran gedacht Vegetarier zu werden, aber das ist bei uns einfach essentechnisch schwierig.

nightrainmonk - 11.12.2005 um 23:58

@jan

Zitat

Meld dich erstmal an und steh zu deiner Meinung, dann redn ma weiter.

halt bitte mal den Ball etwas flacher, @jan. Clairesun ist angemeldet, und nicht zu ihrer Meinung zu stehen ist, glaub ich, eines der Probleme, die sie [B]nicht[/B] hat.

Im übrigen bin [B]ich[/B] hier für die Pöbeleien zuständig :D

... - 12.12.2005 um 03:47

Naja, wer hier für's Pöbeln zuständig ist, können wir ja noch abklären!

Aber erstmal zu Dir, @clairesun. Machen wir das mal so, daß wir jetzt nicht auf einzelne Sachargumente eingehen. Da ann ich auch nur das immer sagen, was ich von Ärzten weiß und daß ich es glaube, vielleicht as Bequemlichkeit, was weiß ich?

Aber was mir auffällt, wenn wir mal die ganze sachliche Ebene verlassen wollen, ist, daß Du sehr oft hier sehr frustriert ankommst!

Ich glaube weder, daß das ernährungsbedingt ist, noch daß das daran liegt, daß wir alles so ignorante Spießer sind, die nicht vegan leben. Irgend etwas wurmt Dich doch öfters mal. Trotz aller Liebe, die Du hast und verteilen willst!

Mich würde wirklich mal interessieren, was es ist, was Dich manchmal so belastet.

Das Problem scheint zumindest so tief zu sitzen, daß Du es mit Deiner überzeugten Lebensweise nicht in den Griff bekommst.

@Nightrainmonk, @hopeless:

Also in zwanzig Jahren will ich in Ruhe unter der erde sein bzw. seziert ausgeschlachtet und verbannt und dann an der zeeländischen Küste in die Nordsee geschmissen sein.

Aber macht doch mal einen Thread auf, was die Leute so denken, wer und was sie in zwanzig Jahren so sind.

Also ich hätte vor zwanzig Jahren mir auch noch ganz andere pespektiven ausgemalt, als daß, was ich heute bin und bis jetzt in den letzten zwanzig Jahren gemacht habe.

Ich weiß aber gar nicht, ob jemand, der heute jung ist, daß überhaupt noch sagen kann.

Weißt Du etwa, @Nightrainmonk, ob es in zwanzig Jahren noch Zivis geben sollte, die Dich ggf. versorgen könnten, wenn Du's nötig hast?

@Jan:

(Bitte nicht angemacht fühlen) @clairesun ist schon lange angemeldet, aber aus irgendwelchen Gründen bekommen vegan lebende Menschen hier immer Login- Probleme. Da müßte @q mal was machen. Da scheint das Programm irgendwie zu verhindern, daß sich hier Veganer korrekt einloggen können!

Achso, @Nightrainmonk:

Es gibt tatsächlich ein paar Techniken, wie der Körper selber erkennen kann, was ihm fehlt, solche Techniken lernt man manchmal in Rehakliniken, wenn man wirklich öfters krank ist. Das geht schon, aber die Techniken haben wir tatsächlich ziemlich verlernt im Laufe der Jahre der Entfremdung.

dian - 12.12.2005 um 13:45

hrmpf.

Kaum bin ich mal kurz nicht da, werden hier schon wieder erste Unliebenswürdigkeiten ausgetauscht...

Da mag ich natürlich auch mitmachen wollen.

@ clairesun:

Zitat

Ihr seit vielleicht anders – aber ehrlich mit solchen wie euch wird die welt nicht besser – wenn ihr nicht mal ein wenig mitgefühl habt, nicht mal bereit seit, auch die andere seite zu sehen.

Die Frage ist halt, ob dieser veganische Missionierungsdrang und Fanatismus von dir und deinesgleichen die Welt wirklich besser macht, oder ob das letztlich nicht auch nur dazu dient, dem Mainstreampublikum ein paar weitere "Spinner" zu bieten, über die es sich kaputtlachen kann.

Öffne die Augen für die brutale Wirklichkeit:

Du wirst in hundert Jahren keine Welt bekommen, in der die Tiere so behandelt werden, wie du das gerne hättest!

Und ich, ich werde in hundert Jahren nicht erreichen, dass die Menschen zu edleren, klügeren und mutigeren

Geschöpfen mutieren.

Unser beider Träume sind in dieser Welt nicht erfüllbar. Egal, ob wir garnix tun, ob wir rumpöbeln, versuchen, witzig zu sein, oder immer wieder mit dem Kopf gegen die Wand rennen...

Alles was wir tun können, ist FÜR UNS SELBST diese Welt zu schaffen, die wir gerne haben möchten. Es uns in unserem privaten Mikrokosmos so einrichten, dass wir trotz der ignoranten Aussenwelt halbwegs klarkommen können.

Aber wenn du immer noch glaubst, du kannst die Aussenwelt wirklich ändern, dann bist du noch nicht verzweifelt genug gewesen.

Ich kann dir wirklich nur raten:

Such dir ein paar geknechtete Hühner, Ziegen und Katzen zusammen, kauf dir einen weitläufigen, idyllischen Garten, und dann lebe das Leben im Einklang mit den Tieren, so wie du es dir erträumst. Du bist nicht verantwortlich, wenn ein paar Kilometer weiter ein Schlachthaus steht. Du bist nicht verantwortlich für den Lebensstil der anderen.

Hör auf damit, sie krampfhaft und um jeden Preis ändern zu wollen. Das kannst du nicht, und ich kann es auch nicht.

Ich versuche nur, auf diesem Planeten, dessen Gesetze ich nicht verstehe und dessen Bevölkerung ich nicht ertrage, so gut es geht zu überleben. Die Unity-Homepage ist eine prima Möglichkeit für mich, Gleichgesinnte zu suchen, um mich nicht mehr ganz so alleine fühlen zu müssen.

Aber die Menschen werden hierdurch genausowenig besser werden wie durch irgendeine gutgemeinte Veganer-Homepage. Auch wenn wir uns manchmal noch so sehr wünschen mögen, dass es so einfach wäre...

Seneca - 12.12.2005 um 14:53

Was glaubt ihr, warum ich hier bin? Einfach damit ich mit einigen vernünftigen und verständnisvollen Menschen einige gehaltvolle Diskussionen führen kann. Wenn die Welt leicht zu ändern wäre, dann wäre ich nicht hier, sondern würde diese Diskussionen mit ein paar Besoffenen aus der Kneipe um die Ecke führen.

Wobei ich @Claresun dennoch meine vollste moralische Unterstützung aussprechen möchte. Ich bewundere wie du lebst und deine Einstellung zu den Tieren. Sehr vorbildlich. Respekt. Aber andere Menschen spezialisieren sich halt auf andere Dinge. Ich für meinen Teil bringe Jugendlichen bei wie man richtig Volleyball spielt und tue das mit dem selben Engagement wie z.B. du dich für die Tiere einsetzt. Jedem das seine, jeder setzt andere Schwerpunkte im Leben.

quaid - 12.12.2005 um 16:47

Zitat

@Jan:

(Bitte nicht angemacht fühlen) @clairesun ist schon lange angemeldet, aber aus irgendwelchen Gründen bekommen vegan lebende Menschen hier immer Login- Probleme. Da müßte @q mal was machen. Da scheint das Programm irgendwie zu verhindern, daß sich hier Veganer korrekt einloggen können!

also das liegt an microsoft,nicht an mir ☐

aber mal im erich: cookies an und die seite entsperren (im microsoft internet explorer unten rechts der rote kreis mitm weißen strich drinne) und dann passt das

nightrainmonk - 12.12.2005 um 22:51

@arne

Zitat

Aber macht doch mal einen Thread auf, was die Leute so denken, wer und was sie in zwanzig Jahren so sind.

ich halt's da mit einem meiner Lieblingsfußballer, Paul Gascoigne, der gemeint hat: "Ich habe noch nie Voraussagen gemacht und werde das auch in Zukunft nicht tun."

Zitat

Achso, @Nightrainmonk:

Es gibt tatsächlich ein paar Techniken, wie der Körper selber erkennen kann, was ihm fehlt, solche Techniken lernt man manchmal in Rehakliniken, wenn man wirklich öfters krank ist. Das geht schon, aber die Techniken haben wir tatsächlich ziemlich verlernt im Laufe der Jahre der Entfremdung.

Mir ist schon klar, dass es Techniken gibt, mit denen man die Selbstheilungskräfte des Körpers beeinflussen kann (ich praktiziere selbst Vipassana-Meditation), aber so, wie's clairesun formuliert hat, war's mir zu absolut gefasst und zu "esoterisch".

... - 13.12.2005 um 03:09

@Dian:

Das wäre aber auch bestimmt nicht artgerecht, wenn @clairesun irgendwelche Tiere dann in einem Garten halten würde. Wenn dann dürfen die auch bestimmt nicht gefangen sein, denke ich mir mal.

@q:

Achso, und ich dachte schon, daß es eine spezielle Software gäbe, die das Einloggen von Veganern verhindert. Wäre ja mal ein interessantes Programm!

@Niughtrainmonk:

Was ich bei den ganzen Heilpraktiker und Schulmedizingegnern nicht verstehe, ist dieses "Entweder ... oder". Diese Techniken, mit der man zumindest erkennen kann, was in seinem eigenen Körper nicht mehr so ganz funktioniert, ist uns von Medizinern beigebracht worden. Die Stationsärztin, die ich in der letzten Reha hatte, hatte auch nach ihrem Medizinstudium hier in Deutschland noch ein paar Semester in China studiert, um die altertümliche chinesische Medizin kennenzulernen. Und die konnte auch Diagnosen durch abtasten und anschauen der Hände erkennen. Ich mag das nicht, wenn das eine unbedingt das andere ausschließen soll. Ich hab' da gegen solche Methoden nix, aber fühle mich einach sicherer, wenn das ein Schulmediziner macht.

Gast - 13.12.2005 um 08:28

@Dian

Ich finde Fanatismus schrecklich – deswegen vertrete ich auch keinen fanatischen Veganismus. Mir ging es nur darum, dass man sich doch auch mal in die Lage der Tiere versetzen sollte. Das finde ich nicht fanatisch – wir verdrängen so viel, da ist nun mal der erste Schritt sich ein paar Sachen mal bewusst zu werden.

Von daher missioniere ich auch nicht. Obwohl das ein vager Begriff ist, dass tut man ja eigentlich schon, wenn man anderen ganz normal seine Meinung mitteilt? Naja, könnte sein.

Nein, du hast recht fanatische, missionierende Veganer machen die Welt nicht besser. Aber so einer bin ich nicht. Ich vertrete ja die These, dass man selbst so lebt, wie man es für richtig hält – was meiner meinung nach eben im Einklang mit der inneren und äußeren Natur bedeutet.

Und das man darüber Beispiel sein kann und positive Energien ausstrahlt. Na klar, dazu muss man auch erst mal an so was wie die Weltenseele glauben.

Das ist deine Meinung, dass man die Welt nicht verändern kann. Sicherlich wird man glücklicher, wenn man sich sein eigenes Paradies schafft. Aber das Mitleid mit den Anderen Menschen, Tieren und der Natur, dass ist einfach implizit, dass werde ich nicht so leicht ablegen können. Von daher ist es reiner Selbstschutz oder Egoismus, die Welt ein kleines Stück besser zu machen – weil ich in so einer Welt nicht leben möchte. Und deswegen bin ich ja gezwungen für mich selbst einzustehen und versuchen etwas zu verändern. Ich könnte nicht anders.

Und ich glaube daran dass ich zumindest ein kleines Stück verbessern kann, mit anderen zusammen – wenn es nur ein kleiner fleck ist.

Aber solche orte strahlen auch positive energien aus, wo man wieder bei der weltenseele ist.

Na gut, ich muss dich von meiner Meinung nicht überzeugen, dass es möglich ist etwas zu verändern. Du hast aber auch nicht die Berechtigung zu sagen, dass es objektiv die Wahrheit ist, dass wir nichts ändern können. Das ist alleine deine Meinung. Was ist da nun die Wahrheit??? Jeder konstruiert sich seine Wahrheit selbst. Von daher ist es schwer zu entscheiden, welche nun die objektiv richtige ist!!!

@Seneca

Danke für die Blumen. Aber ich tue nicht wirklich viel für die Tiere, wie es vielleicht den Anschein hat. Ich bin in keiner Tierrechtsgruppe oder so – ich lebe einfach meine Meinung. Und da ist es zwangsläufig so, dass man da auch mal mit anderen drüber spricht, weil die leute fragen ja auch immer...

Ja, es stimmt schon, dass jeder sein Teil beitragen soll. Aber ich sehe da einfach die Gefahr, dass wenn man bsp. sagt, ach ich engagiere mich sozial oder tierrechtlich – das ist mein ding, das reicht – dass man dann eben das als ausrede hat nicht mehr zu tun. Ich meine solche allgemeingültigen dinge, die doch jeder machen sollte, wie eben ein moralisches leben zu führen – das hat nichts damit zu tun, wobei wir uns besonders außerdem noch engagieren.

Verstehst du wie ich das meine?

@Nightrainmonk

„, aber tu nicht so, als wären alle anderen hirnlose, gewissenlose Idioten und nur du wärst in der Lage, zu entscheiden, welchen Informationen man glauben kann und welchen nicht. „

Ich vertrete einfach meine persönliche Wahrheit und es geht um das alltäglichsste, das Essen. Ich glaube einfach, dass uns die Nahrung viel mehr beeinflusst, als wir glauben, von daher glaube ich schon, dass ein normalköstler noch ganz andere verdrängungsmechanismen hat und viel weniger mal in den befragungszustand seines eigenen lebens geht. Ich glaube schon, dass die normalköstler mehr von ihrer nahrung beeinflusst werden, als sie glauben möchten ... – deswegen auch die vehementen contras wenn man da mal mit nem menschen drüber reden möchte. Anstatt mal drüber nachzudenken, ob es nicht vielleicht stimmen könnte – lehnt man es sofort ab, weil man sich sein essen einfach nicht nehmen lassen will.

Und sorry, ich glaub auch daran, dass krankheiten oftmals nahrungsbedingt sind, und dann gibt's natürlich noch viele seelische einflüsse. Aber ich glaube nicht an so was wie gendefekte. Ich mein, sie sind zwar jetzt da – aber woher kommen die denn?

Weiste dieses argument, von wegen Tiere essen sogar ihre Jungen. Dass sind Tiere – wir sind Menschen. Da gelten verschiedene Bedürfnisse, „Regeln“, ...

Ich glaube schon, dass jedes Lebewesen die gleiche Berechtigung hat, hier zu sein, aber wir sind nun mal unterschiedlich. Und wenn ich vorm verhungern stehen würde – hätte ich auch die berechtigung ein tier zu essen, weil entweder ich oder das tier. Aber wir hier in dieser überflussgesellschaft – wir müssen keine tiere essen um zu überleben. Wohingegen Tiere nun mal Fleischfresser sind.

Ich lese natürlich auch einiges – aber ich übernehm da nicht gleich alles. Ich fühl halt was sich für mich richtig anfühlt. Es ist öfters so, dass ich denke, mensch endlich spricht das mal jemand aus. Wessen wahrheit ist es dann - meine oder die des autors?

@Arne

ich glaube das problem ist, dass sich meine idelle lebensweise nicht mit meiner reellen deckt. Ich möchte gerne eine liebevolle welt und ich möchte selbst gerne von liebe geleitet werden. Nur hab ich natürlich sehr viele Konstrukte, die dem immer im weg stehen. Man mag meinen, die Liebe ist ja wohl das einfachste. Aber es ist verdammt schwer, auch

das zu leben, was man „predigt“. Ich seh da aber nicht so ein riesen widerspruch – weil selbst wenn man viele innerliche schemata erkannt hat – es ist nicht leicht sie so einfach abzustellen. Und ich bin ja dabei...
z.b. dürfte mich es nicht stören, wenn andere Menschen andere Meinungen haben, wenn ich in meiner Mitte wäre. Aber das bin ich einfach noch nicht – deswegen rege ich mich auch immer wieder über menschen auf, vergesse zu verstehen, dass ich ja auch mal anders dachte und solche dinge..

clairesun

dian - 13.12.2005 um 19:10

Zitat

Na gut, ich muss dich von meiner Meinung nicht überzeugen, dass es möglich ist etwas zu verändern. Du hast aber auch nicht die Berechtigung zu sagen, dass es objektiv die Wahrheit ist, dass wir nichts ändern können. Das ist alleine deine Meinung. Was ist da nun die Wahrheit??? Jeder konstruiert sich seine Wahrheit selbst. Von daher ist es schwer zu entscheiden, welche nun die objektiv richtige ist!!!

Ich hatte auch ganz sicher nicht vor, hier irgendjemandem seinen Idealismus auszutreiben. Ich bin ja dankbar für jeden, der sich engagiert und versucht, diese Welt besser zu machen...
und wie du sagst: dass es keine Hoffnung mehr gibt und dieser Planet verloren ist, das ist allein meine momentane, persönliche Sicht der Dinge. Wenn du das anders siehst, um so besser.

Ich will nur davor warnen, dass du zu übertriebene Erwartungen an das stellst, was du mit deinem Engagement ausrichten kannst. Du bist nicht die erste, die versucht, die Welt zu verbessern und die Menschen vernünftiger zu machen. (Und wie erfolgreich die Bemühungen unserer Vorgänger waren, siehst du ja jeden Abend in den Nachrichten...)

Also mach dein Ding und steh zu deinen Ansichten, aber pass auch auf, dass du auf dem Teppich bleibst und nicht in Schwarz-Weiss-Denken a la "Veganer = Gut, Fleischfresser = Böse" verfällst. Denn so einfach ist die Welt nun wirklich nicht aufgebaut.

Und selbst darüber, ob Mitleid mit anderen Lebewesen zu haben nun der Inbegriff von Zivilisation ist, oder ob es sich bei diesem Gefühl nur um ein von den Christen erfundenes, irrationales Hirngespinnst handelt, das sich im Lauf der Jahrhunderte im kollektiven Unterbewusstsein von uns westlichen Wohlstandsbürgern verankert hat, müssen wir erst mal diskutieren. Ich bin mir da nämlich noch nicht ganz sicher.

Wie gesagt, ich glaube nicht so recht daran, dass das Universum aus Liebe besteht und wir uns alle zu mitfühlenden Wesen des Lichts entwickeln müssen, um in den nächsten Level zu kommen.

Aber ausschliessen kann ich's natürlich auch nicht.

... - 14.12.2005 um 02:14

@clairesun:

Ich wünsche Dir, daß Du mal die innere Rue findest, die Welt und das Leben so zu akzeptieren, wie sie ist. Und auch, daß Du nicht die Geduld verlierst und nicht zynisch wirst.

Mal ´ne Frage, die Du wahrscheinlich nicht unbedingt der Problematik zuordnen kannst, aber bist Du noch in einer Kirche oder waren Deine Eltern das?

Es gibt da so gewisse Tricks, wie man das durchaus aushalten kann, daß der Rest der Welt ruhig durchknallen kann, wenn man mit sich selbst im reinen ist. Das scheint Dir irgendwie zu fehlen.

Gast - 18.12.2005 um 13:12

@arne, ne weder ich noch meine familie ist in der kirche. was meinst du denn für tricks?

@dian

ich hab so das gefühl, die menschen reden entweder aneinandervorbei oder können sich nicht mehr ausdrücken, was auf mich bezogen ist.

mein ziel ist es doch nicht wirklich die welt zu verbessern. ich will einfach mit mir im einklang leben. und dazu gehört eben, dass ich keine tierprodukte zu mir nehmen muss, das hat aber viele gründe. ich tue es doch nicht aus dem grund, die menschen alle davon zu überzeugen. aber menschen, die sensibel für das leid der tiere sind, die mag ich eben mehr, weil sie mir ähnlicher sind. das ist alles. natürlich suche ich auch nach solchen menschen, weswegen ich dann auch gerne meine meinung vertrete - wie soll ich sonst diese menschen finden?!

ich möchte gerne in einer liebevollen umgebung leben - weil ich sonst in dieser kalten welt untergehen würde. ich hab

gar nicht die kraft und motivation dazu die welt zu verbessern. nur ein kleines stück für mich selbst und ein paar freunde, weil ich ja ein schönes leben haben will. ansonsten könnt ich ja auch gehen - wenn ich mich nur noch quälen würde. naja, kann ja sein was du schreibst - aber dann wäre ich ein fehler der evolution - weil ich liebe brauche. aber die natur hat viele lebewesen hervorgebracht, die nicht überlebensfähig waren und dann eben wieder ausgestorben sind - kann ja alles sein.
clairesun

... - 19.12.2005 um 01:50

Guck mal in den Thread "Witausbruch" von @Ivan, @clairesun, da hab´ich schon ein bißchen erklärt dazu. Glaube einfach, daß Du auserwählt bist, daß Du deshalb das richtige machst und die anderen, die sich falsch verhalten, eben die Quittung schon bekommen.

dian - 19.12.2005 um 14:57

Na toll, Arne...

Aber wenn sie dann zur veganischen Gotteskriegerin mutiert, übernimmst bitte du die Moderation im Forum. Da hab ich nämlich irgendwie keinen bock drauf. ☐

Natürlich hast du auch irgendwo recht, und es ist in der Tat eine Hilfe, wenn man an sowas glaubt. Aber letztlich sollte man seinen Standpunkt nicht deshalb vertreten, weil man sich in einer göttlichen Mission sieht, sondern um seiner selbst willen. Wenn einem das nicht genug Kraft gibt um weiterzukämpfen, dann ist der Standpunkt einfach nicht gut genug. Bei clairesun ist es aber denke ich eher so ähnlich wie bei mir. Sie weiss genau was sie will und lebt das auch für sich selbst... nur die verständnislose Umgebung nervt eben.

Das ist normal, und dagegen kann man wohl auch kaum etwas machen, ausser sich denen einfach überlegen zu fühlen. Doch zu viel Überlegenheitsgefühl führt dann dummerweise dazu, dass man anderen Unrecht tut und nicht mehr in der Lage ist, die Realität halbwegs objektiv wahrzunehmen. Und das schwächt einen dann wiederum, auch wenn man es vielleicht erst nicht einsehen mag...

Gast - 19.12.2005 um 15:03

ja danke arne, aber dafür bin ich nicht verblendet genug..

mensch dian, das waren ja voll die weisen worte von dir! ;-)

clairesun

... - 20.12.2005 um 18:55

War ja auch nur ein Vorschlag, ich komme damit ganz gut klar, wenn ich zuerst daran denke, daß ich sowieso immer recht habe.

Kann natürlich passieren, daß es Konflikte gibt, wenn andere das auch meinen, aber da greift ja dann wieder diese Toleranz, daß man sich eben sicher ist, richtig zu handeln, dann ist es mir eigentlich ziemlich egal, wie andere sich verhalten.
